Inhalt

Geleitwort von Matthias Braun	9
Geleitwort von Thomas Duvenbeck	11
Geleitwort von Christian Jeck	13
Geleitwort von Ralf-Charley Schultze	15
Geleitwort von Jan Dittberner	17
Einführung	
Geächtet. Geschöpft. Geprügelt: Deutschland, deine Zukunftsbranche	19
Kapitel 1: Die rückwärtsgerichtete Zukunftsperspektive:	
Warum wir gerade jetzt am Beginn einer neuen Logistik-Ära stehen	29
Nutzfahrzeughersteller, Start-ups und Speditionen:	
die Schlacht um den Transportmarkt	30
Roboter an der Schnittstelle zur Logistik:	
die kontaktarme Fabrik der Zukunft	33
Daten-Analyse in Echtzeit:	
der Supply Chain Control Tower von morgen	35
Zwischen Globalisierung und Lokalisierung:	
das Transformationspotenzial von 3-D-Druck	40
Chinas neue Seidenstraße: Logistik als Geostrategie par excellence ..	44
Integriert in Produktdesign und Fertigung:	
der Endkunde als »Prosumer«	48
Und jetzt der »ultimate« Logistikinnovator: Amazon	50
Kapitel 2: Next Level Automation: Aus welchen technologischen Modulbausteinen	
die Zukunftsbranche besteht	61
Hightech-Strategie:	
die »Zukunftsbranche Logistik« auf der Überholspur	61
Technologischer Fortschritt versus Produktivität:	
die Herausforderung auf dem Weg	65
Technologische Modulbausteine:	
angetrieben von Militär und Consumer-Industrie	67

Personalkosten-intensiv: auf dem Weg zur automatisierten Logistikimmobilie	69
Der Startpunkt »Null«:	
Anlernen gewerblicher Kräfte mit neuen Technologien	71
Die Prozessgrundlage:	
vom Barcode hin zum smarten Ladungsträger	73
Die erweiterte Prozessgrundlage:	
Video- und Fotosysteme zur Automatisierung	75
Kommissionierung:	
von der manuellen Sendungsbildung zum »Pick-by-Robot«	77
Warenausgang:	
vom Fahrerlosen Transportsystem zum Autonomous Indoor Vehicle	79
Demografiefester Logistik- und Montageprozess:	
Exoskelett und Sensorhandschuh	81
Direct Manufacturing »On Demand«:	
die 3-D-Drucktechnologie	82
Die Prozessgrundlage der Transportlogistik:	
Telematik für mehr Transparenz	85
Straßengüterverkehr:	
die stufenweise Entwicklung hin zum fahrerlosen Lkw	90
Gekoppelt: Platooning in der Transportlogistik	93
Weitere Autonome Transportsysteme: Drohnen und Roboter	96
Zum Abschluss: technologische Modulbausteine über den Tellerrand	97
Kapitel 3: Zukunftsprofil: Wie sich die Logistik hin zum Prozess- und Wertschöpfungslieferanten entwickelt	101
Die erste Bedeutung der Logistik: TUL-Logistik	102
Die zweite Bedeutung der Logistik: Koordinationslogistik	102
Die dritte Bedeutung der Logistik: Supply-Chain-Management	104
Industrie 4.0:	
Supply Chain beherrschen und Evolutionsstufe überspringen?	107
Geschäftsmodell 1: Third Party Logistics (3PL/Spediteure)	110
Geschäftsmodell 2: Carrier (Frachtführer)	110
Geschäftsmodell 3: Contract Logistics (Immobilien-gestützte Logistik)	110
Geschäftsmodell 4: Fourth Party Logistics (4PL)	111
Geschäftsmodell 5: Kurier-Express- und Paketdienste (KEP)	112
Geschäftsmodell 6: Frachten- und Lagerbörsen	113

Geschäftsmodell 7:	
Digitale (Online-)Spediteure und Preisvergleichs-Plattformen	113
Geschäftsmodell 8: On-Demand Delivery und Crowd-Shipping . . .	114
Geschäftsmodell 9: Logistikberatung und Software-Anbieter	116
Das Zukunftsprofil: die Akteure in der »Zukunftsbranche Logistik«	116
Immobilien-gestützte Logistik:	
Dark Warehouses und die Zukunft der Innenstadt	117
Transportlogistik: nachhaltig und alternativ über alle Verkehrsträger	121
Kapitel 4: Die Zukunftsbranche Logistik: Zwischen Digitalisierungsdruck und analogen Herausforderungen	127
Herausforderung 1: ohne Standards im digitalen Flickenteppich unterwegs	127
Herausforderung 2: sehenden Auges in den Berufskraftfahrer-mangel	129
Herausforderung 3: mit Transportern als »tickende Zeitbomben« zum »Preisdumping«	130
Herausforderung 4: mit maroder Infrastruktur »just im Stau« auf Parkplatzsuche	131
Herausforderung 5: Berufsprofile	133
Herausforderung 6: Intermodal zwar liberalisiert, aber wenig harmonisiert unterwegs	135
Herausforderung 7: Logistikimmobilien auf kommunaler Ebene kaum gewünscht	137
Herausforderung 8: alternative Antriebstechnologien für alternative Anwendungsfälle	139
Herausforderung 9: der E-Commerce und seine weitreichenden Effekte	149
Kapitel 5: »Wir finden immer einen Dummen, der es macht!«	155
Automobilindustrie: wie ein Lkw-Kartell die Zukunftsbranche schädigt	156
Nutzfahrzeughersteller: wie Spediteure mit Gegengeschäft genötigt werden	158
»Zukunftsbranche Logistik«:	
eine atomisierte Branche, die so nicht existiert?	161
Ausschreibung: keine auskömmliche Rendite trotz fachgerechter Bewertung möglich?	162

Nachhaltigkeit: mit einer fiskalpolitischen Fehlsteuerung zu nachhaltigen Lieferketten?	172
Rampe: mit Subventionierung zur Prozessoptimierung im eigenen Wareneingang?	176
Hausgemachte Probleme:	
Doch, ein gesunder Kaufmann kann auch »Nein« sagen!	176
Job-Rotation:	
fehlender Respekt gegenüber der »Zukunftsbranche Logistik«	179
Die Branche und ihre Dienstleister:	
Welche Fehlstellungen sind noch relevant?	180
Die Plattform-Ökonomie:	
Albtraum-Wettbewerber der »Zukunftsbranche Logistik«?	183
Kapitel 6: Das industrialisierte Real-Time-Enterprise:	
Der Transformationsplan für die Zukunftsbranche Logistik	190
Radikal, digital, industrialisiert:	
das Real-Time-Enterprise als ultimatives Zielbild	191
Nicht »Change-fähig«? Eine Branche voller Transformation im Gepäck	194
Die Corona-Krise: weshalb genau jetzt der »richtige« Change-Zeitpunkt ist	199
Gestern die industrialisierte Leistungserstellung:	
die Herleitung mit Peter Klaus	202
Heute das industrialisierte Real-Time-Enterprise:	
die strategische Weiterentwicklung	207
Konzeptioneller Baustein 1:	
die virtualisierte Aufbau- und Ablauforganisation	212
Konzeptioneller Baustein 2:	
die Cloud-basierte Datendrehscheibe	216
Konzeptioneller Baustein 3:	
das Robust Operation Design in der Produktion	220
Der Konzeptionelle Baustein 4:	
das durchgängige Tender- und Anlauf-Management	225
Der Konzeptionelle Baustein 5:	
die taktische Steuerung mittels True North Metrics	228
Der Konzeptionelle Baustein 6:	
mit Frontline-Transformation zu Change-Leadership	232
Literatur	240